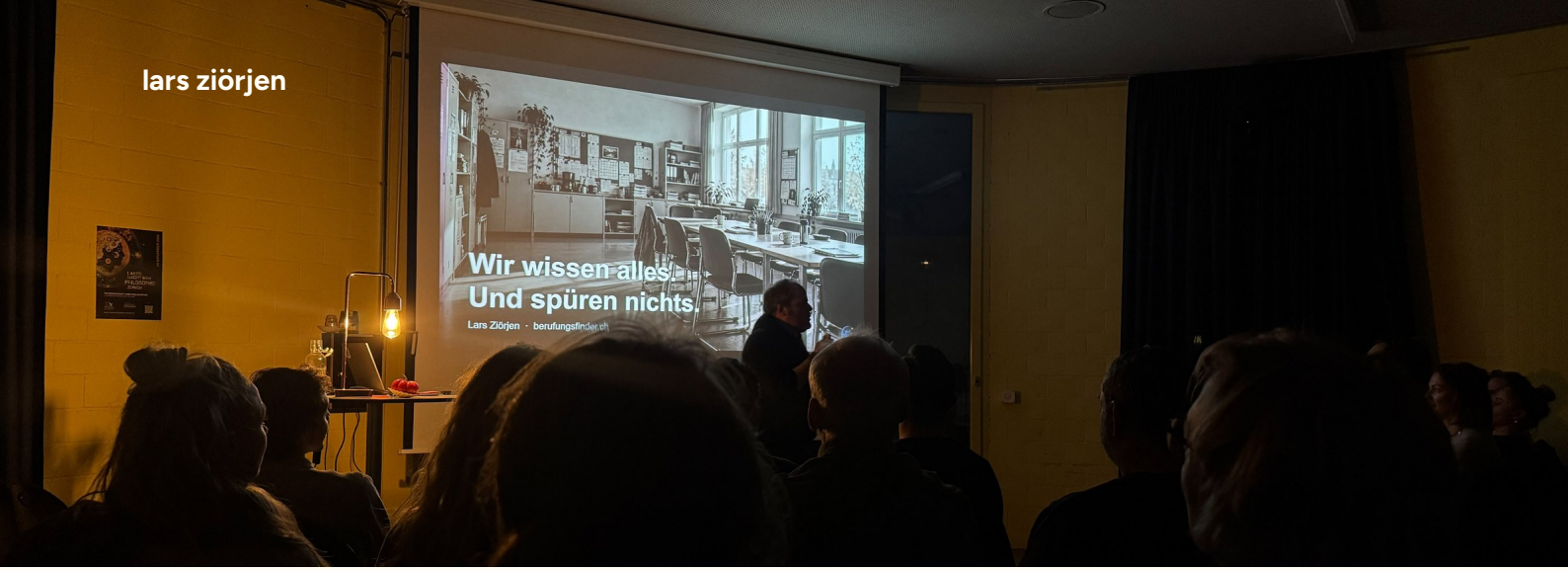


Lange Nacht der Philosophie, Zürich, 20. November 2026

Wir wissen alles und spüren nichts.

Wir messen Schritte, Puls und Schlaf und wissen über uns mehr als jede Generation vor uns. Trotzdem können viele kaum sagen, wann sie sich zuletzt selbst gespürt haben. Um diese Frage geht es an diesem Abend.

Ablauf

Der Abend beginnt mit Stille. Danach sucht jede und jeder den eigenen Herzschlag, ohne den Puls zu fühlen. Ein Gedankenexperiment führt in Marys Zimmer, zu einer Frau, die alles über Farben weiss und nie eine gesehen hat. Später sitzen je zwei Menschen Rücken an Rücken und nehmen einander wahr, ohne sich anzuschauen. Dazwischen erzähle ich aus zwanzig Jahren Schulzimmer, elf Jahren Schulleitung und meiner Arbeit als Coach. Zum Schluss schreibt jede Person eine Karte an sich selbst und nimmt sie mit nach Hause.

Zwei Formate

Erlebnisabend, rund 90 Minuten, mit der Musikerin Jane in Flames.
Keynote, 45 bis 60 Minuten, solo. Die Musik spiele ich dann selbst.
Beides passt an Führungs- und Kadertage, Kollegiums- und Weiterbildungstage, Teamanlässe und Jubiläen.

Referenz

Lange Nacht der Philosophie, Zürich, 20. November 2026. Eingeladen von der Neuen Akropolis Zürich. Rund 65 Gäste, der Raum war voll.

> **«Lars bringt auf gewohnt einfühlsame Weise seine Erfahrungen und Erkenntnisse zum menschlichen Empfinden als elementare Sinneswahrnehmung an ein sehr interessiertes Publikum. Seine Veranstaltung war sichtlich ein voller Erfolg.»**
>
> Andi Dezini

Zur Person

Lars Ziörjen, Bern. Integralcoach, betrieblicher Mentor mit eidg. Fachausweis und Speaker. Früher Lehrer und Schulleiter. Autor des Buchs «Und wann du?».

Anfragen gerne an kontakt@larszioerjen.ch larszioerjen.ch